Abteilung 4, Personalentwicklung

Martina Bachert
Tel.: 03378/209-463
E-Mail: Martina.bachert@lisum.berlin-brandenburg.de

Veranstaltungsnummer: 18L421029
Datum: 17.01.2018 und 18.01.2018
Ort: LISUM Ludwigsfelde-Struveshof
Zeit: 1.Tag 09:00-17:00 Uhr und 2. Tag 09:00-15:00 Uhr

Dienstliche Beurteilungen (nur für Brandenburg)

Dienstliche Beurteilungen sollen das Prinzip der Bestenauslese absichern und dienen damit der Verwirklichung des mit Verfassungsrang ausgestatteten Grundsatzes, Beamte nach Eignung, fachlicher Leistung und Befähigung einzustellen.

Das Gebot der Gleichbehandlung bei Dienstlichen Beurteilungen setzt voraus, dass die Bewertungsmaßstäbe überall gleich sein müssen.

Der Beurteilungszeitraum beträgt grundsätzlich drei Jahre. Dies erfordert von Ihnen, aus hinreichend Wahrgenommenem und Tatsachenfeststellungen innerhalb dieses Zeitraums Werturteile abzuleiten und zu einem Gesamturteil zu kommen.

Dieser Prozess verlangt von Ihnen ein hohes Maß an Sensibilität. Wahrscheinlich müssen Sie auch Konflikte meistern und in der Eröffnung zwar zugewandt, aber auch klar Ihr Werturteil vertreten.
Dieses Seminar hat darum folgende Inhalte:

- Reflexion über persönliche Erfahrungen Kenntnisse in diesem Bereich
- Aufgaben der Lehrkräfte lt. Schulgesetz und Anforderungsprofil
- Von der Kurzzeitbeobachtung zur langfristigen Erfolgskontrolle
- Beobachten, Eindruck gewinnen, bewerten
- Begründung des Gesamturteils
- Mitarbeitergespräch, Beurteilungsgespräch, Eröffnung

Ziele dieses Seminars sind:

- Die vielfältigen Möglichkeiten aufzuzeigen, um Leistungen zu beobachten und Eindrücke zu gewinnen;
- Sensibilisierung und Stärke zu vermitteln, um plausible, der Wahrheit verpflichtete Werturteile fällen zu können;
- Sie zu befähigen, Mitarbeitergespräch und Eröffnung als Führungskraft meistern zu können;
- Ihnen Kraft zu geben, Einwendungen und Klage gelassen als Teil des Verfahrens anzusehen.

F. W. Günther Kuhring